



JAHRESBERICHT 2018



Wir finden neue Wege.

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	3
HIGHLIGHTS 2018	4
AUS DEM VORSTAND	6
AUS DEN BEIRÄTEN	8
AUS DEN ARBEITSGRUPPEN	11
VERÖFFENTLICHUNGEN	12
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	16
VERANSTALTUNGEN	18
VERANSTALTUNGEN 2018	20
DIE GESCHÄFTSSTELLE, IHR „SERVICEPOINT“	23
INTERNATIONALE KONTAKTE	23
MITGLIEDSCHAFT IN DER FSV	24



VORWORT

Die FSV übernimmt eine wichtige Rolle im Verkehrswesen. Als umfangreiche Expertenplattform dient Sie der Information dieser Verkehrsfachleute, sie erstellt auch die notwendigen Richtlinien und Arbeitsbehelfe, die in Österreich als Standard zur Anwendung kommen.

So ist die Neuauflage der Standardisierten Leistungsbeschreibung Verkehr und Infrastruktur (Version 5) ein zentrales Element, das den gesamten Verkehrsbereich bei der Ausschreibung von Verkehrsprojekten zu Grunde liegt. Sie deckt den gesamten Tiefbau ab, also weit mehr als das Verkehrswesen an sich.

Ein weiteres Standardwerk ist das Wörterbuch Verkehrswesen, welches nicht nur die Begriffsbestimmungen aller RVS und RVE wiedergibt, sondern darüber hinaus auch von all jenen Standardwerken, die die RVS/RVE zitiert. Damit wird der Rechtssektor des Bundes, das Normenwesen in Österreich (und teilweise Deutschland), aber auch zitierte weitere Literaturquellen hinsichtlich der Begriffe seitens der Mitarbeiter der FSV durchsucht und aktuell gehalten. Über 18500 Begriffe auf mehr als 2400 Seiten zeigen die Früchte dieser Arbeit, die den Ausschüssen, aber auch Sachverständigen, Universitätsangehörigen oder Mitarbeitenden in den Verwaltungen als wichtiges Nachschlagwerk dienen.

Das zentrale Anliegen der Aktualisierung unseres Regelwerkes, der RVS und der RVE, wurde von über 100 Ausschüssen genüge getan: Das Ergebnis der Tätigkeiten und auch ein Ausblick auf die 2019 zu erwartenden Neuerungen können Sie im getrennt erhältlichen Tätigkeitsbericht der FSV entnehmen. Die FSV-Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen unter-

stützen dabei diese Arbeit nach besten Möglichkeiten, sowohl von der administratorischen Seite auch als auch operativ durch die Betreuung der Sitzungen. Der Output – Richtlinien, Merkblätter, Arbeitspapiere oder FSV-Schriftenhefte – wird laufend publiziert und kann elektronisch in Form eines Abonnements oder durch Einzelbestellung bezogen werden.

Aufbauend auf RVS und RVE wird auch das Zulassungswesen erweitert: Ob Korrosionsschutz, Brückenabdichtungen oder Lärmschutzwände – das Interesse an Übereinstimmungserklärungen mit RVS und RVE ist groß, da damit bei Ausschreibungen die Qualität von Produkten auf neutraler Basis erbracht werden kann. Auch im Bereich der Personenzertifizierung sind wir ein zentraler Ansprechpartner, wenn es um Verkehrssicherheit geht: 2018 wurde eine Rezertifizierungsschulung für Verkehrssicherheitsfachleute aufgebaut, die der gesetzlichen Anforderung voll entspricht. Die Kontakte ins benachbarte Ausland sind ein fixer Bestandteil der Wirkungsweise der FSV: So freuten wir uns als Gastgeber der diesjährigen D-A-CH-Tagung auftreten zu dürfen und damit 100 Experten und Expertinnen bei uns im Hause empfangen zu können. Acht Themenbereiche – vom automatisierten Fahren bis hin zum Asphaltrecycling – wurden behandelt, deren Ergebnisse können in unseren Medien nachgelesen werden. Weitere gute Kontakte zu Ungarn und Slowenien wurden vertieft.

Die Zukunft der FSV konnte ebenso abgesichert werden: 5-Jahresverträge mit Verkehrsträgern sichern die Kooperation mittelfristig und erleichtern die Vorausplanung unserer Aktivitäten.



Univ.-Prof. Dr.-Ing. Martin Fellendorf
Vorstandsvorsitzender



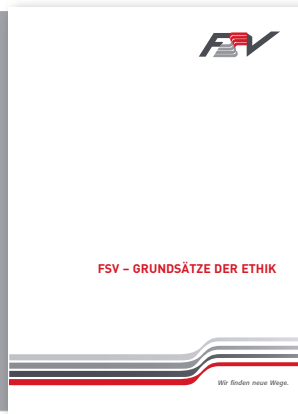
Dipl.-Ing. Martin Car
Generalsekretär

HIGHLIGHTS 2018

WÖRTERBUCH VERKEHRSWESEN



FSV – GRUNDSÄTZE DER ETHIK



LB-VI 05



31. D-A-CH-TAGUNG



Die Welt des Verkehrswesens ist reich an unterschiedlichsten Begriffen. Klarheit und Übersicht in der dadurch bedingten Begriffsvielfalt bringt hier das „FSV-Wörterbuch Verkehrswesen“. Dieses wurde im März 2018 in der aktualisierten und erweiterten Ausgabe 4 (digital und in Buchform) neuveröffentlicht. Mit über 18.500 Begriffen aus mehr als 1200 Quellen ist es das umfangreichste Wörterbuch des Verkehrswesens im deutschsprachigen Raum.

Letztes Jahr wurden die Grundsätze der Ethik definiert und veröffentlicht. In diesen Grundsätzen der Ethik ist der Rahmen zum richtigen Handeln der Mitarbeitenden und Mitglieder der FSV bei der Erstellung von Regelwerken und Publikationen beschrieben. Diese Grundsätze wurden erstmals im Rahmen des FSV-Verkehrstages vorgestellt.

Die Mitarbeitenden und Mitglieder der FSV fördern die zweckmäßige Nutzung des technischen Fortschritts. Sie berücksichtigen dabei die drei Säulen der Nachhaltigkeit: Gesellschaft, Ökologie, Ökonomie.

Die Standardisierte Leistungsbeschreibung Verkehr und Infrastruktur (LB-VI), Version 5, veröffentlicht am 01.09.2018, dient als Ausschreibungsgrundlage für weite Teile des österreichischen Tiefbaues. Über 170 Fachexperten haben an der Verbesserung und Aktualisierung des Werkes weitergearbeitet. Dabei wurden sowohl die Rückmeldungen aus der praktischen Anwendung sowie die aktuellen Entwicklungen der Normen, Gesetze und Produktneuerheiten berücksichtigt.

Alljährlich veranstaltet die FSV in Kooperation mit den Schwesterverbänden FGSV und VSS die D-A-CH-Informationstagung; 2018 lud die FSV am 04. und 05. Oktober nach Wien ein.

Im Rahmen der Tagung konnten acht interessante Themenblöcke mit Hilfe von 100 Verkehrsexperten und Verkehrsexpertinnen abgehandelt werden: Automatisiertes Fahren | Verkehr und Umwelt | Stadtverkehr und Infrastruktur | Asphaltrecycling | Verkehrs-telematik | Stadtverkehr – Verkehrsmanagement | Betonbauwerke | Gesteinskörnungen.

AUS DEM VORSTAND

Der Vorstand ist das Leitungsgremium der FSV, welches vom Vorstandsvorsitzenden Univ.-Prof. Dr.-Ing. Martin Fellendorf geleitet wird. Der Vorstand trat vier Mal zusammen und traf die jeweils notwendigen Entscheidungen: Darunter die Fortführung der finanziellen Unterstützung von Diplom-/Masterarbeiten aus dem Verkehrswesen, die Förderung junger Mitarbeiter/innen durch Halbierung des Teilnahmebeitrages bei FSV-Veranstaltungen, sowie die Zurverfügungstellung von Forschungsgeldern für Kleinforschungsvorhaben, die die Richtlinienarbeit unterstützen. Darüber hinaus wurde die Abhaltung der D-A-CH-Tagung in Wien besprochen und beschlossen und die jeweiligen Richtlinien, Merkblätter und Arbeitsblätter entweder zur Erstellung oder zur Veröffentlichung genehmigt.

Als ein wichtiges Gesamtwerk wurde dabei die Standardisierte Leistungsbeschreibung Verkehr und Infrastruktur in der Version 5 verabschiedet. Die damit notwendig werdende Überarbeitung des Prüfbuches wurde initiiert. Auch das Wörterbuch Verkehrswesen konnte – sowohl in Papier als auch in elektronischer Form – neu aufgelegt werden. Auch des Wörterbuch Verkehrswesen konnte – sowohl in Papier als auch in elektronischer Form – neu aufgelegt werden.

Ein gewichtiges Thema war der Außenauftritt der FSV: Zu Jahresbeginn 2018 wurden erfolgreich Anstrengungen unternommen, das Thema Verkehrsforschung übersichtlich zu integrieren. Darüber hinaus wurde in der zweiten Jahreshälfte das FSV-intern, das interne Mitgliederinformationssystem begonnen, zu überarbeiten.

Der Vorstand wurde in der Generalversammlung im November neu gewählt. Dabei wurde der gesamte Vorstand in seiner aktuellen Zusammensetzung wieder gewählt; dies unter dem Aspekt, dass schon in der vergangenen Funktionsperiode eine Verjüngung durch Rücktritt von in Pension gehenden Personen erfolgt war.

Im Rahmen der Generalversammlung wurde auf Beschluss des Vorstandes die Verleihung der Ehrennadel an Dipl.-Ing. Bernd Skoric (posthum) und an Frau Dipl.-Ing. Viktoria Reiss-Enz vorgenommen.



Verleihung der Ehrennadel an Fr. Dipl.-Ing. Viktoria Reiss-Enz



Das Präsidium der FSV (v.l.n.r.): Franz Bauer, Martin Fellendorf, Eva-Maria Eichinger-Vill, Georg Kichler



AUS DEN BEIRÄTEN

Beiräte sind dem Vorstand der FSV unterstehende Gremien, welche in erster Linie eine beratende Funktion erfüllen. Die Mitglieder werden vom Vorstand für eine Funktionsperiode von vier Jahren bestellt. Besonderes Augenmerk wird hierbei auf eine paritätische Besetzung, sprich die ausreichende Vertretung von Personen der zuständigen Bundesministerien, der einschlägigen Dienststellen der Länder, der einschlägigen Infrastrukturgesellschaften sowie von Ziviltechnikern gelegt.

2018 waren folgende Beiräte aktiv:

Lenkungsbeirat (LB)

Der Lenkungsbeirat gibt Vertretern von am Sektor Verkehr tätigen Organisationen die Möglichkeit, Vorschläge und Kritik für den Wirkungsbereich der FSV zu äußern. Er bringt die Außenansicht in die FSV ein. Der Lenkungsbeirat trat zwei Mal zusammen, wobei die Themenfelder Ethik, Klimaauswirkungen durch den Verkehr, übernationales Forschungsprojekt Asphalt-Re-recycling und weitere aktuelle Themen erörtert wurden. Damit wurden Anregungen des Lenkungsbeirates, die aus dem Vorjahr stammten, teilweise durch dafür eingesetzte Arbeitsausschüsse zeitnah umgesetzt.

Fachbeirat Straße (FB-S)

Der FB-S befasst sich als beratendes Gremium des Vorstandes mit der Fortschreibung des Regelwerkes der RVS. Hierfür werden alle RVS von der Idee über die Erstellung bis hin zur Veröffentlichung betreut und durch den FB-S hinsichtlich der fachlichen Qualität und der Einhaltung der formalen Erfordernisse geprüft. Nur dadurch ist die Kontinuität des Regelwerkes der RVS, aber die Berücksichtigung neuer Anwendungsbereiche gewährleistet.

In den neun Sitzungen des vergangenen Jahres wurden 22 eingebrachte Motivenberichte zur Erstellung, vier Motivenberichte zur Zurückziehung sowie fünf Änderungsblätter aus den Arbeitsausschüssen behandelt und 24 RVS, genauer gesagt 16 RVS-Richtlinien, vier RVS-Merkblätter und vier RVS-Arbeitspapiere, zur Veröffentlichung verabschiedet. Damit konnten im Jahre 2018 zwei RVS zurückgezogen, sechs RVS abgeändert und 17 RVS-Richtlinien und RVS-Merkblätter, davon zwölf verbindlich, und zwei RVS-Arbeitspapiere, veröffentlicht werden.

Fachbeirat Schiene (FB-E)

Im Jahr 2018 hat der Fachbeirat Schiene, der sich mit der Fortschreibung des Regelwerkes der RVE befasst, zwei Sitzungen abgehalten. Im Rahmen dieser Sitzungen wurden mehrere Motivenberichte zur Erstellung und Veröffentlichung behandelt.

Verkehrszeichenbeirat (VB)

Der Verkehrszeichenbeirat hat sich zum Ziel gesetzt die Verkehrszeichenlandschaft in Österreich zu vereinheitlichen. Der Beirat selbst hat 2018 zwei Sitzungen abgehalten. Im Juni 2018 wurden 74 Verkehrszeichen ans BMVIT übergeben. Ziel ist es diese in die nächste StVO Noelle zu implementieren. Weiters ist die Vorbereitung für die Bearbeitung von fünf Gefahrenzeichen für die Darstellung auf LED Anzeigern im vollen Gange. Das Pilotprojekt gestaltet sich gut, die Ergebnisse sollen in künftige Weiterentwicklung der LED-Anzeiger bei der ASFINAG einfließen. Erste Tests sind für Jänner 2019 geplant.

Zertifizierungsbeirat (ZE)

Im Jahr 2018 fanden sieben Sitzungen des Zertifizierungsbeirates, in welchen sechs Gutachten für die Re- bzw. Zertifizierung von Straßenverkehrssicherheitsgutachtern erstellt und positiv verabschiedet wurden, statt. Die Aufgaben des Zertifizierungsbeirates umfassen die Vorbereitung der Zertifizierung sowie der Schulung von Verkehrssicherheitsauditor und -inspektoren im Sinne der RVS 02.02.35.

Als eine Grundlage für die Zertifizierung wird laufend eine Schulung abgehalten, deren Ziel es ist, die Weiterbildung von hoch qualifizierten Fachleuten zu ermöglichen.

In einem Ad-Hoc Ausschuss wurden die Schulungsunterlagen gesichtet und aktualisiert. Eine neue Veranstaltung, das RSI/RSA Forum „Innovative Forschungsprojekte“, konnte konzipiert werden, in der aktuelle VIF-Projekte vorgestellt werden.

Zulassungsbeirat Schiene (ZB-E)

Lärmschutzwände

Der Zulassungsbeirat wurde Anfang 2015 konstituiert. Ziel ist es Lärmschutzanlagen einem technisch einheitlichen Qualitätsniveau zu unterwerfen. Im Jahr 2018 traf der Beirat insgesamt fünfmal zu gemeinsamen Sitzungen zusammen. Im Rahmen dieser Sitzungen wurden Zulassungen im



Bereich von Lärmschutzwänden an Schienenverkehrswegen ausgearbeitet. 2018 konnte eine weitere Zulassungsurkunde ausgestellt werden.

Weiters wurde intensiv an der Basis gearbeitet, denn die Grundlagen für die verschiedenen Zulassungsarten bilden die:

- RVE 04.01.01 „Lärmschutzwände – Berechnung und Konstruktion“
- RVE Arbeitspapier Nr. 01 „Leitfaden zur RVE 04.01.01: Prüfung der Dauerhaftigkeit von LSW-Elementen, -Paneelen, -Toren und -Türen“

Sämtliche Antragsunterlagen und die Daten der bisher erteilten Zulassungen finden Sie unter www.fsv.at.

Zulassungsbeirat Brückenabdichtungssysteme (ZB-B)

Der Zulassungsbeirat Brückenabdichtungen traf im Jahr 2018 zu einer Arbeitssitzung zusammen. In dieser Sitzung konnten 26 neue Zulassungen erteilt werden.

Grundlage für die Zulassungen bilden die:

- RVS 15.03.11 „Grundlagen und Begriffsbestimmungen“
- RVS 15.03.12 „Abdichtungssysteme mit Polymerbitumenbahnen“

- RVS 15.03.13 „Flüssig aufzubringende Abdichtungssysteme“
Die Daten der erteilten Zulassungen sind unter www.fsv.at unter „Zulassungen“ einsehbar.

Zulassungsbeirat Straße (ZB-S)

Korrosionsschutz

Seit dem Jahr 2006 werden von der FSV Zulassungen zum Korrosionsschutz von Stahlbauten ausgestellt. Mittlerweile reicht das Angebot von Werkszulassungen über Unternehmenszulassungen für Baustellenkorrosion bis zu Systemzulassungen. Laufende Neuanträge und Verlängerungen bestehender Zulassungen wurden 2018 in 8 Arbeitssitzungen abgearbeitet. In diesen Sitzungen wurden drei Werkszulassungen und sechs Systemzulassungen erteilt. Weiteres wurden acht Systemzulassungen, vier Unternehmenszulassungen für Baustellenkorrosionsschutz und drei Werkszulassungen verlängert.

Grundlagen für die verschiedenen Zulassungsarten bilden die:

- RVS 08.09.02 „Oberflächenschutz von Stahl und Aluminium“
- RVS 08.09.04 „Qualitätskriterien für Unternehmen zur Ausführung von Korrosionsschutzarbeiten für Oberflächenschutz und Abdichtung von Metall auf der Baustelle“
- RVS 15.05.11 „Stahl- und Aluminiumkonstruktionen“
- RVS 15.05.21 „Aluminiumkonstruktionen“
- RVS 15.05.31 „Pulverbeschichtungen auf Stahlkonstruktionen“

Die Daten der erteilten Zulassungen sind für jeden auf unserer Website www.fsv.at unter „Zulassungen“ einsehbar.

Monitoringgruppe Klimaübereinkommen (MG-K)

Im Herbst 2017 konstituierte sich die vom Vorstand als Stabstelle eingerichtete „Monitoringgruppe Klimakonferenz Paris“ unter der Leitung von a.o. Univ.Prof. Dr. Karl Steininger, Universität Graz.

Ziel dieses Gremiums ist es, den klimarelevanten Aspekt des Verkehrs zu betrachten und Vorschläge zu unterbreiten, um das von 196 Staaten unterschriebene und durchwegs engagierte Ziel der Absenkung klimaschädlicher Wirkungen zu unterstützen. 2018 wurden mehrere Treffen organisiert und eine Stellungnahme zum Regierungsentwurf „mission 2020“ abgegeben.



AUS DEN ARBEITSGRUPPEN

Das Herz der FSV bilden die Arbeitsgruppen (AG) und die Arbeitsausschüsse (AA), in denen von unseren Mitgliedern die Richtlinien erstellt werden. Die genauen Tätigkeitsbereiche der Arbeitsausschüsse können in einer Art Leistungsschau im getrennt erhältlichen Tätigkeitsbericht des Jahres 2018 nachgelesen werden.

Folgende Änderungen in der Arbeitsgruppenstruktur sind 2018 vorgenommen worden:

AG Eisenbahnwesen – Planung, Verkehr und Umwelt (EP)

In dem Arbeitsausschuss EP 01 „Bahnhofsanlagen“ hat Herr Dipl.-Ing. Peter Tauschitz die Funktion des Ausschussleiters von Frau Dipl.-Ing. (FH) Nina Doppler übernommen. Ferner ist die Gründung des Arbeitsausschusses EP 10 „Landschaftliche Begleitplanung“ unter der Leitung von Herrn Dipl.-Ing. Peter Tauschitz beschlossen worden.

AG Untergrund (U)

Der Arbeitsausschuss U 04 „Eingebettete Rohre und Durchlässe“ wurde reaktiviert.

AG Planung und Verkehrssicherheit (PV)

Nach Ableben von Herrn Dipl.-Ing. Bernd Skoric wurde die Leitung des Arbeitsausschusses PV 03 „Operative Verkehrssicherheit“ von Herrn Dipl.-Ing. Christian Stefan übernommen. In dem Arbeitsausschuss PV 02 „Knotenpunkte“ hat Dipl.-Ing. Reingard Vogel die Funktion des Ausschussleiters von Herrn Dipl.-Ing. Kamillo Trinkl übernommen. Ferner ist die Gründung des Arbeitsausschusses PV 05 „Motorradverkehr“ unter der Leitung von Herrn Ing. Erwin Wannemacher beschlossen worden.

AG Tunnelbau (T)

Aufgrund einer Teilung des Arbeitsausschusses T 04 „Sicherheitseinrichtungen“, wurde eine neue Arbeitsausschuss T 14 „Tunnelbeleuchtung“ – Leitung von Herrn Dipl.-Ing. Alexander Wierer gegründet. In dem Arbeitsausschuss T 09 „Arbeitssicherheit auf Tunnelbaustellen“ hat Frau Dipl.-Ing. Dagmar Lauffer-Neumann die Funktion des Ausschussleiters von Herrn Dipl.-Ing. Gerhard Eberl übernommen.

AG Asphaltstrassen (A)

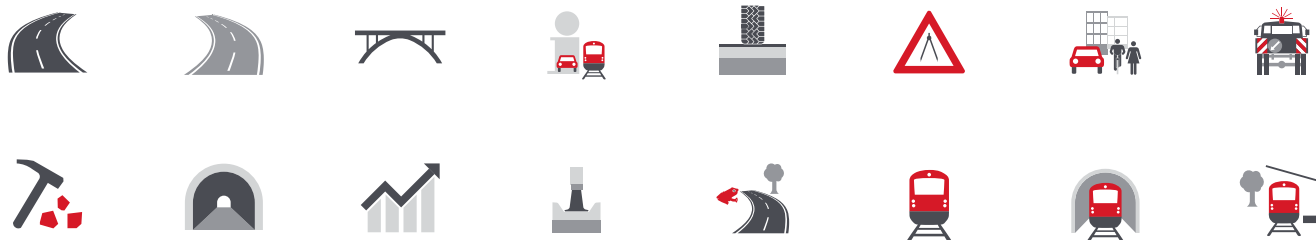
In dem Arbeitsausschuss A 04 „Asphaltforschung“ hat Dipl.-Ing. Dr. Karl Kappl die Funktion des Ausschussleiters von Herrn Dipl.-Ing. Dr. Michael Kostjak übernommen. Überdies wurde die Leitung des Arbeitsausschusses A 02 „Ausbauasphalt“ von Herrn Dipl.-Ing. Franz Nöhner an Herr Harald Nowotny übergeben.

AG Verkehr und Umwelt (VU)

In dem Arbeitsausschuss VU 04 „Umweltuntersuchung“ hat Frau Mag. Eva-Maria Böss die Funktion des Ausschussleiters von Herrn Dipl.-Ing. Friedrich Zotter übernommen. Im Herbst übernahm Dipl.-Ing. Elke Hahn die Funktion der Arbeitsgruppenleiterin von Dipl.-Ing. Viktoria Reiss-Enz, MAS.

AG Strassenoberbau (O)

In dem Arbeitsausschuss O 05 „Schlitzgräben“ hat Herr Ing. Heinz Rossbacher, MBA interimistisch die Funktion des Ausschussleiters von Frau Dipl.-Ing. Nikola Kopitz, BA während deren Karenz übernommen.



VERÖFFENTLICHUNGEN

Die FSV, als Herausgeberin der Richtlinien und Vorschriften für das Straßenwesen (RVS), der Richtlinien und Vorschriften für das Eisenbahnwesen (RVE), der Leistungsbeschreibung Verkehr und Infrastruktur (LB-VI – Version 5) und Vertriebsstelle der Straßenforschungshefte, hat im letzten Jahr ihre rege Veröffentlichungstätigkeit fortgesetzt.

Das internationale Interesse an RVS wächst stetig und so wurde 2018 weiter intensiv an der Übersetzung von ausgewählten RVS ins Englische gearbeitet. Wir sind zuversichtlich 2019 auch hier ein ABO anbieten zu können, dass ständig erweitert werden wird.

Auch an weiteren Softwareprodukten wurde gearbeitet. So ist beispielsweise seit Jänner 2018 die Software AsDim (rechnerischen Dimensionierung von Asphaltstraßen nach RVS 03.08.68) erhältlich. Mit 1. Dezember 2018 konnte zudem die Software „FSV-ABS - Software zur Antragserstellung nach § 90 StVO zur Absicherung von Straßenbaustellen nach RVS 05.05.41 und RVS 05.05.44“ veröffentlicht werden.

Richtlinien und Vorschriften für das Straßenwesen

Letztes Jahr wurde die 96. und die 97. RVS-Papieraboaussendung durchgeführt, sowie die RVS-CD 39 und 40 versandt. Damit steht den Anwendern ein aktuelles Regelwerk mit derzeit über 300 RVS, die den Stand der Technik darstellen, zur Verfügung. Abonnenten können Dank der digitalen Version der monatlichen Veröffentlichungsform mittels FSV-Reader tagesaktuell zugreifen.

Straßenforschung

Eines der vielen Services, die die FSV Ihren ehrenamtlichen Mitgliedern in leitender Funktion anbietet ist die quartalsmäßige Versendung einer Zusammenstellung, welche die aktuellen Forschungshefte aus den D-A-CH Ländern beinhaltet. Die Forschungshefte selbst können nach Anmeldung vor Ort in der FSV-Geschäftsstelle eingesehen werden. Unter anderen kann in Forschungshefte folgender Organisationen Einsicht genommen werden: Forschungsgemeinschaft Straße und Verkehr (FGSV), Forschungsgesellschaft Straße – Schiene – Verkehr (FSV), Bundesanstalt für das Straßenwesen (BAST), Technische Universität Wien, Schweizerischer Verband der Straßen- und Verkehrsfachleute (VSS), Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT), usw. In der Schriftenreihe Straßenforschung des BMVIT wurden jedoch seit 2013 keine Hefte mehr veröffent-

Veröffentlicht wurden 2018 folgende RVS:

- RVS 03.03.33 Dreistreifige Querschnitte
- RVS 05.05.41 Gemeinsame Bestimmungen für alle Straßen
- RVS 05.05.42 Straßen mit getrennten Richtungsfahrbahnen
- RVS 03.07.31 Vorplanung zu Garagenstandorten
- RVS 03.07.32 Entwurfsgrundlagen für Garagen
- RVS 03.07.33 Technische Garagenausstattung
- RVS 08.97.01 Kaltmischgut für kleinflächige Anwendungen
- RVS 09.04.11 Erhaltung und Betrieb
- RVS 03.03.31 Querschnittelemente sowie Verkehrs- und Lichtraum von Freilandstraßen
- RVS 08.21.02 Arbeitsebenen für geotechnische Baumaßnahmen
- RVS 12.01.11 Wirtschaftlicher Umgang mit Materialien der Straßenerhaltung
- RVS 08.09.02 Oberflächenschutz von Stahl und Aluminium
- RVS 15.05.11 Stahl- und Aluminiumkonstruktionen
- RVS 08.16.04 Oberflächenbehandlungen
- RVS 01.03.12 Gestaltung und Aufbau der Leistungsbeschreibung Verkehr und Infrastruktur
- RVS 11.06.72 Tragfähigkeitsmessungen mit dem Fallgewichtdeflektometer
- RVS 13.05.21 Ablösekostenermittlung für Brücken
- RVS 15.02.12 Bemessung und Ausführung von Integralen Brücken
- RVS 15.02.13 Dauerhaftigkeit von Brücken – Grundlagen für die Berechnung von Lebenszykluskosten
- RVS 15.03.12 Abdichtungssysteme mit Polymerbitumenbahnen
- RVS 15.04.21 Anforderungen an die Ausbildung und Dimensionierung
- RVS 11.06.27 Bestimmung der Durchlässigkeit von Tragschichtmaterial und Tragschichten
- RVS 03.08.68 Rechnerische Dimensionierung von Asphaltstraßen
- RVS 05.01.14 Intermodaler Verkehrsgraph Österreich – Standardbeschreibung GIP (Graphenintegrationsplattform)
- RVS-AP Nr.32 Anwendungshinweise zur RVS 09.04.11: Minimale Betriebsbedingungen
- RVS-AP Nr.13 Asphaltmischgut und Asphalt-schichten, Anwendungshinweise zu den RVS 08.97.05, RVS 08.16.01 und RVS 11.03.21, jeweils Stand 02/2010 sowie RVS 08.97.06 und RVS 08.16.06, jeweils Stand 04/2013

licht. Nichtsdestotrotz wird aber nach wie vor der Vertrieb der über 600 Hefte durch die FSV vorgenommen.

Richtlinien und Vorschriften für das Eisenbahnwesen

Im Bereich der Schiene wurde in den Arbeitsausschüssen der drei Schienen-Arbeitsgruppen an der Erweiterung und Überarbeitung der Regelwerke RVE gearbeitet.

Veröffentlicht wurden 2018 folgende RVE:

- RVE 08.01.01 „Baulicher Brandschutz in unterirdischen Verkehrsbauwerken“

Leistungsbilder

Seit 2010 werden bei der FSV, in Kooperation mit der Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten (bAIK), Leistungsbilder ausgearbeitet. Diese bestehen jeweils aus einer „Ziel- und Aufgabenbeschreibung“ und einer „Aufwand- und Kostenabschätzung“.

Die Arbeiten am Leistungsbild „Straßenplanung“, unter der Leitung von Dipl.-Ing. Josef Prem, wurden 2018 erfolgreich weiter fortgesetzt. Im Dezember konnte der Entwurf in Begutachtung geschickt werden. Mit einer Veröffentlichung ist im ersten Quartal 2019 zu rechnen.

Auch am Leistungsbild „Eisenbahn Infrastrukturplanung“, unter der Leitung von Ing. Axel Wagner, wurde fleißig gearbeitet. Die RVE geht voraussichtlich im ersten Quartal 2019 in Begutachtung.

Publikationen Verkehrswesen

Die FSV ist bemüht österreichische Diplom-/Masterarbeiten und Dissertationen aus dem Bereich Verkehrswesen zu fördern und zu sammeln.

Unter der Sammlung befinden sich unter anderem Einreichungen für den FSV-Preis. Gerne nehmen wir auch noch in der Liste fehlende Diplom-/Masterarbeiten und Dissertationen aus dem Verkehrswesen auf.

Der Homepagebereich „Verkehrsforschung“ konnte weiter ausgebaut und der Inhalt stark erweitert werden.

Finanzielle Unterstützung bei Diplomarbeiten

Die Forschungsgesellschaft möchte ihrem Namen gerecht werden und junge Menschen einladen, ihre zukünftige berufliche Ausrichtung dem Verkehrswesen zu widmen. Die Breite der fachlichen beruflichen Tätigkeit geht von Planung, Bau und Betrieb bis hin zu Themen der Verkehrssicherheit und Umwelt.

Studierenden aus Fachhochschulen und Universitäten, die sich diesem Thema im Rahmen von Masterarbeiten / Diplomarbeiten widmen, kann eine Förderung durch die FSV ausgesprochen werden, sofern die Arbeit in Zusammenhang mit einer RVS/RVE steht und vor Beginn seitens der FSV approbiert wird.

Damit die ExpertInnen des Verkehrswesens von morgen schon heute Forschung vorantreiben können - nähere Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle der FSV.



RVE-CD Version 04



RVS-CD Version 39



RVS-CD Version 40



Wörterbuch Verkehrswesen

FSV-Schriftenreihe Nr. 18 und Nr. 19

FSV-Tätigkeitsbericht

Wörterbuch Verkehrswesen

Die Welt des Verkehrswesens ist reich an unterschiedlichsten Begriffen. Themen wie Planung, Sicherheit, Umwelt, Vertrags- und Vergabewesen, Straßen-, Brücken-, Tunnel-, Eisenbahn- und Landschaftsbau etc. können unter anderen als Teilbereiche des Verkehrswesens definiert werden. Klarheit und Übersicht in der dadurch bedingten Begriffsvielfalt bringt hier das „FSV-Wörterbuch Verkehrswesen“. Dieses wurde im März 2018 in der aktualisierten und erweiterten Ausgabe 4 (digital und in Buchform) neu veröffentlicht. Mit über 18.500 Begriffen aus mehr als 1200 Quellen ist es das umfangreichste Wörterbuch des Verkehrswesens im deutschsprachigen Raum.

Die Nutzung des Wörterbuches Verkehrswesen erfolgt in vielen Bereichen der Wirtschaft und reicht von Großkonzernen, wie den Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) und der Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft (ASFINAG) bis hin zu Ziviltechnikbüros und Einrichtungen des Verwaltungsapparates. Ebenfalls zu den Nutzern zählen Schulen, Bibliotheken oder auch Fachverbände.

Die FSV ist froh die Herausgeberin dieses einzigartigen Werkes zu sein.

FSV-Schriftenreihe

Die FSV-Schriftenreihe wurde 2007 ins Leben gerufen und erscheint seitdem in unperiodischen Abständen. Derzeit

sind siebzehn Hefte zu aktuellen Themen aus dem Bereich des Verkehrswesens erschienen, die über den Shop der FSV (www.fsv.at) bezogen werden können. 2018 sind die Hefte Nr. 18 „Winterdienst – Differenzierte Feuchtsalzstreuung“ und Heft Nr. 19 „Strategien und Lösungen für eine nachhaltige Mobilität – Die Standpunkte der FSV“ dazu gekommen.

FSV-Tätigkeitsbericht

Der jährlich veröffentlichte Tätigkeitsbericht ist ein Ergebnis der konsequenten Sammlung und Bereitstellung der Daten im FSV-intern und bietet einen Überblick über vergangene, gegenwärtige und zukünftige Tätigkeiten der Arbeitsausschüsse der FSV. Einerseits ermöglicht es Außenstehenden sich über die verschiedenen Tätigkeiten zu informieren, andererseits hilft er den Arbeitsgruppen sich besser zu koordinieren und Überschneidungen zu vermeiden.

Standardisierte Leistungsbeschreibung (LB-VI)

Seit Jahrzehnten arbeitet die FSV an einheitlichen Standards für den Tiefbau. Die Leistungsbeschreibung Verkehr und Infrastruktur (LB-VI) deckt zwischenzeitlich den Bereich des Straßenwesens, des Brückenbaus, des Tunnelbaus, des Eisenbahnoberbaus, des Siedlungswasserbau, des Flussbaus und des Landschaftsbau ab. Die exzellente Arbeit wird durch die Kooperation von sieben Arbeitsausschüssen, die jeweils deren fachliche Expertise liefern und einem Koordinierungsausschuss gewährleistet.

Die aktuelle Version 05 wurde am 01. September 2018 in der aktuellen ÖNORM A2063:2015 durch die FSV veröffentlicht. Viele Leistungsgruppen wurden geändert, ergänzt und auf aktuellem Stand und auf Rechtssicherheit gebracht. Beispielhaft seien unter zahlreichen geänderten Richtlinien und Verordnungen hier die Recycling-Baustoffverordnung und der Bundesabfallwirtschaftsplan 2017 genannt. Zudem wurden zahlreiche Regelblätter überarbeitet.

Den mehr als 170 FachexpertInnen sei bereits jetzt für deren Arbeit und Fachkompetenz herzlicher Dank ausgesprochen, da dieses Werk nur durch kompetente, unermüdliche Arbeit in zahlreichen Sitzungen zustande kommt.

Prüfbuch zur Standardisierten Leistungsbeschreibung Verkehr und Infrastruktur

Zur Standardisierten Leistungsbeschreibung Verkehr und Infrastruktur (LB-VI) wird bis 2019 ein FSV Prüfbuch zur LB-VI05 entwickelt. Zahlreiche Leistungsgruppen werden überarbeitet und ergänzt.

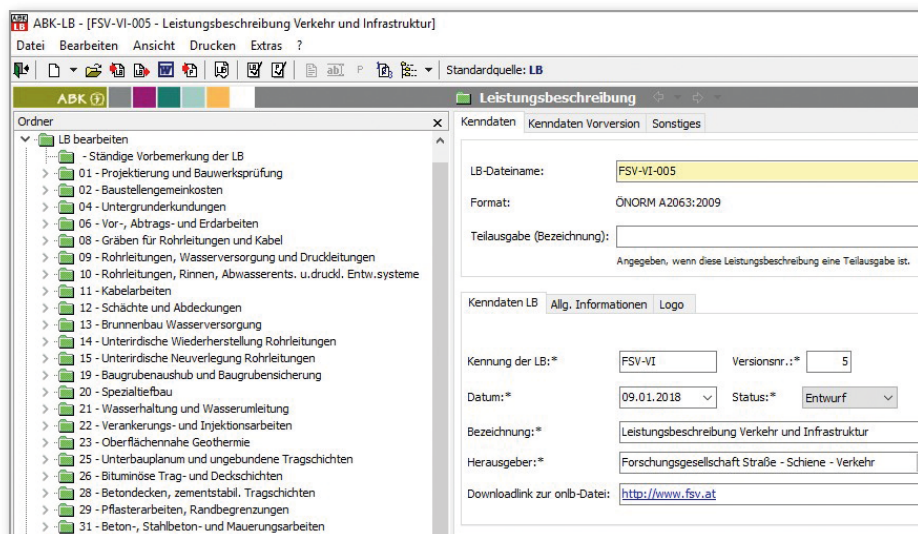
Zusätzlich werden viele neue Muster Prüfungsprotokolle für die LB-VI05 erstellt. Das Design der Software wird in einigen Punkten moderner gestaltet. Für die Identitätsprüfungslastigen Leistungsgruppen werden die Prüfzeilen auf Positionsniveau erstellt.

Das Arbeitspapier 29 und die Prüfbuch Software zur LB-VI05 werden nach deren Veröffentlichung bei FSV-Infonachmittagen vorgestellt.

Das Prüfbuch ist ein Hilfsmittel für Örtliche Bauaufsichten, Auftraggeber, Auftragnehmer, Planer und andere. Die Musterprotokolle stellen eine Empfehlung dar.

Die FSV Prüfbuch Software ist in mehreren Lizenzen erhältlich und bietet folgende Möglichkeiten:

- Projektbezogene Auswertung durch Einlesen eines ÖNORM A2063 onlv-Datenträgers
- Tabellarische Übersicht des Projektergebnisses
- Ausdruck und Excel-Export aller gefundenen Prüfzeilen zum Ausschreibungs-Datenträger



LB-VI Version 05

- Zahlreiche benutzerdefinierte Filtermöglichkeiten aller Spalten
- Anlegen von Zusatzprüfungen für Z-Positionen mit einer Bezeichnung
- Übernahme dieser Zusatzprüfungen in das Projektergebnis
- Ansicht des gesamten Prüfbuches
- Download von dzt. 29 Musterprüfprotokollen und Checklisten (ausfüllbare PDF bzw. Excel Files)

Folgende Vorteile ergeben sich durch das FSV Prüfbuch:

- Europaweites einzigartiges Qualitätssicherungssystem in Form einer Software (projektspezifische Prüfungen ohne großem Aufwand)
- Erkennen aller Prüfungen (bei LB-VI04_ 1609 Prüfzeilen) zur LB-VI
- Möglichkeit einer wirkungsvollen Kontrolle durch AG/ÖBA; Vereinfachung durch die Software (rasches Prüfergebnis, Z-Prüfungen, Musterprüfprotokolle) gegenüber manueller Auswertung
- Rechtssicherheit (Ausschreibung mit der LB-VI, das PB geht auf das konkrete LV des AG ein)
- Transparenz (RVS/RVE und andere Normen werden angeführt und damit für Ausschreiber transparent)

Das Prüfbuch wird 2019 an die Struktur der LB-VI Version 05 angepasst, einige Leistungsgruppen auf Positionsebene verdichtet und in Hinblick auf geänderte Normen und Richtlinien aktualisiert.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Auch im Jahr 2018 konnte sich die FSV weiter als die technische Plattform des Verkehrswesens behaupten und ihren Bekanntheitsgrad ausbauen. Anhand mehrerer Presseartikel und Veranstaltungen wurde die öffentliche Präsenz des Vereins weiter gesteigert. Um die Präsenz des Vereins auch in Fachkreisen zu erhöhen, werden in Fachzeitschriften periodische Beiträge, das FSV-aktuell StraÙe und das FSV-aktuell Schiene, von der FSV gestaltet.

Durch die Vereinbarung mit EuroKommunal, dem Fachmagazin für österreichische Städte und Gemeinden, das

monatlich erscheint, konnten Artikel zum aktuellen Stand der Technik im Verkehrswesen veröffentlicht werden. FSV Mitglieder erhalten das EuroKommunal Magazin seit 2012 gratis zugesandt.

FSV-Newsletter

Aktuell werden knapp 700 Abonnenten des Newsletters mittels einer monatlich zugesandten E-Mail mit aktuellen Informationen zu neuen Publikationen und Veranstaltungen, verlinkt zur Homepage, der FSV informiert. Interessierte können jederzeit den Newsletter über office@fsv.at gratis bestellen.



FSV-aktuell Straße, Januar 2018

FSV-aktuell Straße, November 2018

FSV-aktuell Straße, April 2018

VERANSTALTUNGEN

Das Veranstaltungsjahr der FSV begann mit dem Infonachmittag „Winterdienst“, gefolgt von dem FSV-Infonachmittag „Visuelle Störwirkungen“ in Wien.

Im Jahr 2018 fanden 3 Tagungen, 8 Schulungen, 18 Seminare, 13 Informationsnachmittage, 3 Messeteilnahmen und 6 Kooperationsveranstaltungen statt. Insgesamt wurden also 48 Veranstaltungen mit etwa 1263 Teilnehmern und Teilnehmerinnen gestaltet.

Besonders hervorzuheben sind der sehr erfolgreiche FSV-Verkehrstag 2018, zum siebten Mal kombiniert mit einer Fachausstellung sowie die renommierte FSV-Preisverleihung.

FSV-Verkehrstag & Fachausstellung

Der FSV-Verkehrstag, die Leistungsschau der Arbeitsgruppen und Arbeitsausschüsse, fand 2018 am 14. Juni im Parkhotel Schönbrunn statt. Das Angebot der Vortragenden und Moderatoren war breit gestreut: Fachexperten hielten aktuelle Referate zu Themen aus den Arbeitsgruppen der FSV. Über 350 interessierte Teilnehmer hatten auch in diesem wieder die Gelegenheit genützt, einen kompletten Überblick über die technischen Entwicklungen im Bereich des Verkehrswesens zu erhalten, sowie das Chance genutzt, Kollegen fast allen Bereichen des Verkehrswesens zu treffen.

FSV-Preisverleihung

In Kooperation mit dem „Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie“ BMVIT wird jährlich der FSV-Preis an Verfasserinnen und Verfasser von Dissertationen und Diplom- und Masterarbeiten aus dem Verkehrswesen verliehen.

Die Preisträgerinnen und -träger des FSV-Preises 2018 mit ihren prämierten Arbeiten:

Microscopic Traffic Flow Model for Shared Space

Dipl.-Ing. (FH) Robert Schönauer
Technische Universität Graz

Entwicklung eines alternativen Berechnungsansatzes für das Moving Load Model zur dynamischen Berechnung von Eisenbahnbrücken

Andreas Stollwitzer
Technische Universität Wien

Integralisierung von Bestandsbrücken

Dipl.-Ing. Regina della Pietra, BSc.
Technische Universität Graz

Beurteilung des Fahrverhaltens bei unterschiedlichen Automatisierungsstufen mittels Fahr Simulator

Georg Hanzl, BSc.
Technische Universität Graz

Verträglichkeit von Fuß- und Radverkehr in Begegnungszonen an den Beispielen Herrngasse und Mariahilfer Straße in Wien

Dipl.-Ing Viktoria Marsch
Technische Universität Wien

Einfluss der Produktionstemperatur auf die Verarbeitbarkeit und das Alterungsverhalten von Gussasphalt

Benjamin Lucas Peternell, BSc.
Technische Universität Wien

Die Kurzfassungen finden Sie unter www.fsv.at





FSV-Preis 2018 | Die Preisträger und Preisträgerinnen



FSV-Preis 2018 | Präsentation der preisgekrönten Arbeiten



FSV-Verkehrstag 2018 | Vortragsveranstaltung



FSV-Verkehrstag 2018 | Fachausstellung



FSV-Planerseminar 2018 | Traunkirchen



FSV-Tagung 2018 | Brückenprüfer – Erfahrungsaustausch

VERANSTALTUNGEN 2018

Infonachmittag

- Winterdienst
- Visuelle Störwirkungen
- Ländliche Straßen – Güterwege, Spurwege
- Lärmschutzwände auf Kunstbauten
- Der LKW in der Stadt – versorgt oder besorgt
- Lebenszykluskosten für Brücken
- Prüfbuch zur LB-VI 04
- RSI/RSA Planungswerkstatt: Verkehrssicherheit
- Einsatzleiter und Lenker im Winterdienst – Wahl der optimalen Salzstreuemenge
- Automatisiertes Fahren

Schulung

- Die richtige Absicherung von Baustellen im Straßenbereich
- Brückenbauinspektoren – Basislehrgang
- Brückenbauinspektoren – Aufbaulehrgang
- Verkehrssicherheitsauditoren und Road Safety Inspektoren – Fachseminar
- Verkehrssicherheitsauditoren und Road Safety Inspektoren – Fortbildungsseminar
- Aspekte der Verkehrssicherheit für den städtischen Betrieb
- Betriebspersonal von Straßentunneln

Forum

- RSI/RSA-Forum: Verantwortungen und Zuständigkeiten im Verkehrsbereich

Tagung

- FSV-Preisverleihung
- FSV-Verkehrstag mit Fachausstellung
- Brückenprüfer – Erfahrungsaustausch

Seminar

- Straßenoberbau – Bemessung und rechnerische Dimensionierung
- Rad- und Fußgängerverkehr
- Umgang mit (kontaminiertem) Aushub
- Planerseminar:
Die Mobilitätswende – eine Bestandsaufnahme
- Kommunale Straßen
- LB-VI 05 – Updateseminar
- LB-VI 05 – Basisseminar
- Umwelt – Einführungsseminar

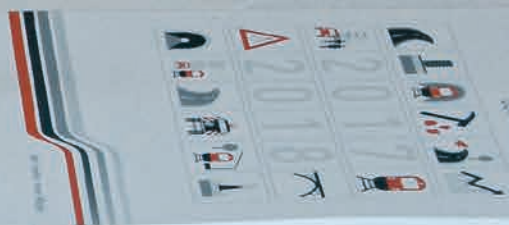
Kooperative Veranstaltung

- 31. D-A-CH-Tagung in Wien
- Internationale Fachtagung Winterdienst in Krems
- Erhöhung der kommunalen Verkehrssicherheit

Messeteilnahme

- Kommunalmesse in Dornbirn
- Baukongress in Wien
- TRA – Transport Research Austria in Wien







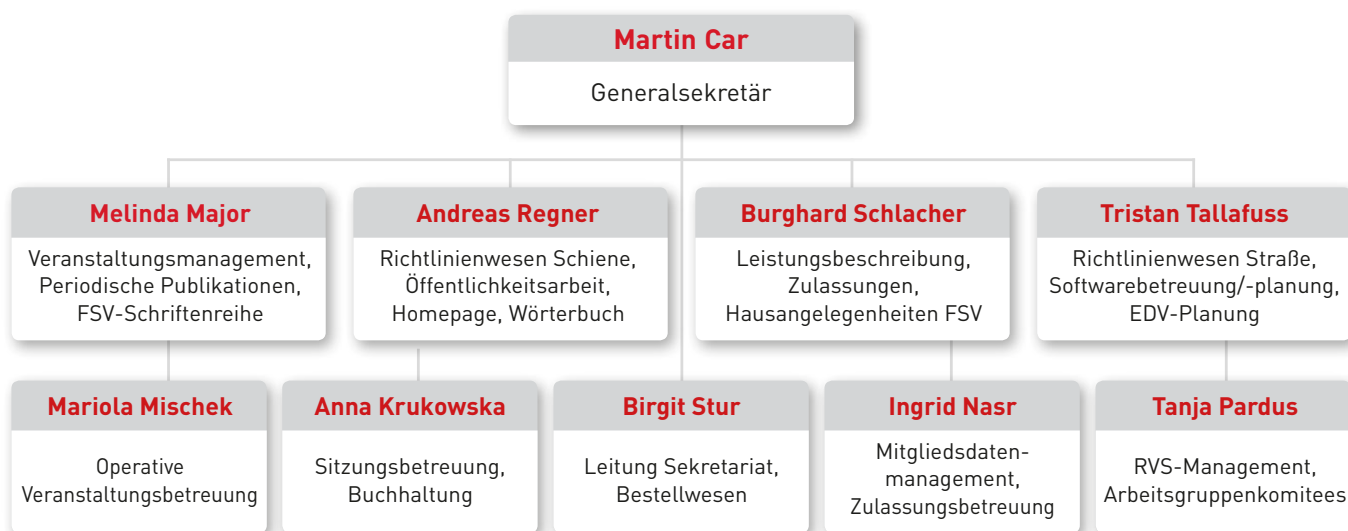
DIE GESCHÄFTSSTELLE, IHR SERVICEPOINT

Die Expertinnen und Experten der FSV werden in vielen Bereichen von der Geschäftsstelle unterstützt: Von der Richtlinienerstellung, über das Veranstaltungsmanagement, den vielen Sitzungssälen und der laufenden Homepagegestaltung, der Betreuung der Leistungsbeschreibung Verkehr und Infrastruktur bis hin zu Zertifizierungen und Zulassungen reicht dabei das Spektrum.

Die operative Veranstaltungsbetreuung wird dabei von Frau

Mariola Mischek übernommen, die im Sommer diese Agenda von einer nicht mehr mitwirkenden Mitarbeiterin übernommen hat.

Die Geschäftsstelle selbst wurde in den sitzungsrärmeren Sommermonaten hinsichtlich der elektrischen Ausstattung komplett neu ausgerüstet; auch das LAN und WLAN wurde neu konfiguriert um die Übertragungsleistung und die Funktionalität für die Sitzungsteilnehmer zu verbessern.



INTERNATIONALE KONTAKTE

Als Gastgeber der D-A-CH-Tagung 2018, die heuer in Wien im Hause der FSV stattfand, ergaben sich hier besonders intensive Kontakte zwischen den drei Forschungsgesellschaften VSS-FGSV und FSV. Fast 100 Expertinnen und Experten trafen im Haus der FSV zusammen, wobei sich die in den letzten Jahren getätigten Investitionen in das Bürogebäude (Konferenztechnik, Sanitäreanlagen, Netzwerktechnik, ...) bewährten.

Erfreulich war auch der Abschluss eines Vertrages mit dem slowenischen Partner DRI über die Übersetzung von RVS und der LB-VI ins Slowenische. Nicht unerwähnt soll dabei bleiben, dass die traditionell guten Kontakte zu den ungarischen Kollegen der MAUT weiter ausgebaut werden konnten.

Für 2019 ist angedacht, ein trinationales Forschungsvorhaben zum Thema „Asphalt-Re-recycling“ zu starten – die Vorbereitungen sind 2018 schon gut gediehen.



Frau Dipl.-Ing. Elfriede Sauerwein-Braksiek (FGSV) bei der D-A-CH-Tagung 2018 in Wien

MITGLIEDSCHAFT IN DER FSV

Persönliche Mitgliedschaft

Der Erfolg der FSV basiert auf den ehrenamtlich tätigen Fachpersonen des Verkehrswesens – unseren persönlichen Mitgliedern (Mitarbeiter in einem oder mehreren der über 100 Ausschüsse der FSV). Diese arbeiten aktiv am Vereinsgeschehen mit und haben damit den Vorteil, neue Informationen brandaktuell zu erhalten sowie weitere Spezialisten ihres Gebietes kennenzulernen und mit diesen in vertieften Kontakt zu treten. Ein weiterer Vorteil für unsere persönlichen Mitglieder ist die ermäßigte bzw. sogar kostenlose Teilnahme an zahlreichen Veranstaltungen der FSV. Erfreulicherweise geben auf diese Weise bereits über 1.400 Experten im Rahmen der FSV ihr Wissen weiter. Wenn auch Sie sich in zumindest einem unserer Ausschüsse aktiv einbringen wollen, schreiben Sie uns ein E-Mail an office@fsv.at!

Firmenmitgliedschaft

Unsere außerordentlich fördernden Mitglieder setzen sich aus eigenständigen Firmen der Verkehrsbranche zusammen, welche die FSV durch einen jährlichen Beitrag unterstützen und dadurch eine Fülle an Vorteilen genießen:

- Ermäßigte Teilnahme an Vortragsveranstaltungen
- Kostenloser Eintritt für 5 Personen zum FSV-Verkehrstag (Wert: EUR 575,-)
- 5 Gutscheine für den Gratisbesuch eines Infonachmittages zu RVS/RVE
- Regelmäßige Mitgliederinformation
- Erwähnung als Förderer im Jahresbericht/Halbjahresbericht sowie in der Referenzbroschüre der FSV
- Bevorzugte Behandlung bei öffentlichkeitswirksamen Positionierungen Ihres Unternehmens
- Ermäßigte Preise bei Sponsoring oder Ausstellungen
- Teilnahmemöglichkeit an der Generalversammlung der FSV



UNSERE FIRMENMITGLIEDER IM JAHR 2018

	3M Österreich GmbH		Österreichischer Städtebund
	A1		ÖSTU-STETTIN Hoch- und Tiefbau GmbH
	ACO GmbH		Peterschinegg GesmbH
	AUVA - Allgemeine Unfallversicherungsanstalt		Pipelife Austria GesmbH & Co KG
	BHM Ingenieure Engineering & Consulting GmbH		Pittel+Brausewetter Gesellschaft m.b.H.
	Bonaventura Straßenerrichtungs GmbH		Reisner und Wolf Engineering GmbH
	CEMEX / Kies Union GmbH		Rhomberg Bahntechnik GmbH
	davitech GmbH, Ingenieurbüro für Kulturtechnik u. Wasserwirtschaft		Rinderer & Partner Ziviltechniker KEG
	Fliegl Bau+Kommunaltechnik GmbH		S&P Handels GmbH
	Forster Verkehrs- und Werbetechnik GmbH		Spirk & Partner ZT GmbH
	Gifas Electric GmbH		stoik & partner zt-gmbh
	HABA-BETON Johann Bartlechner Ges.m.b.H. & Co KG		STRABAG AG
	HABAU Hoch- und Tiefbaugesellschaft m.b.H.		Swietelsky Bauges.m.b.H.
	G. Hinteregger & Söhne Baugesellschaft m.b.H.		PORR Bau GmbH
	HUESKER Synthetic GmbH		TPA Gesellschaft für Qualitätssicherung und Innovation GmbH
	Georg Ebinger & Sohn GesmbH & Co KG		TÜV Rheinland LGA Bautechnik GmbH
	Ingenieurbüro Neukirchen Ziviltechniker GmbH		UTECH Systems GmbH
	Jäger Bau GmbH		Verband Österr. Beton- und Fertigteilerwerke
	Jenoptik Robot GmbH		Vermessung ADP Rinner
	Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H.		VoestAlpine Standortservice GmbH
	LUGITSCH Ziviltechniker GmbH		
	MAGEBA Gesellschaft m.b.H.		
	OBERMEYER Planen + Beraten GmbH		

Impressum

Österreichische Forschungsgesellschaft Straße – Schiene – Verkehr
Karlsgasse 5, 1040 Wien, Österreich
Tel.: 0043 / 1 / 585 55 67 | Fax: 0043 / 1 / 585 55 67 – 99
E-Mail: office@fsv.at | www.fsv.at

Grafik-Design: Werbeagentur JT | www.wa-jt.at
Fotos: FSV; Michael Wolfsteiner